

Saale-Beitung

Dreizehnter Jahrgang.

Belegpreis... Nr. 313.

werden die Spalten... Sonntag und Montag einmal...

Nr. 313.

Saale a. d. Saale, Sonnabend, den 7. Juli

1906.

Handelsprovisorium mit Spanien.

Nach langen mühseligen Verhandlungen ist endlich in letzter Stunde, am 27. Juni, der neue modus vivendi zwischen Spanien und Deutschland...

Minimallarif sogar verschiedene Hölzerhörungen, von denen besonders diejenige auf Gold, Silber- und Platinwaren...

In den Mitteilungen des Handelsvertragsvereins wird daher mit allem Nachdruck darauf hingewiesen, daß auch der revidierte spanische Tarif nicht entfernt als Äquivalent für den deutschen Vertragsarif...

Die folgende Gegenüberstellung der Minimalpreise des revidierten und des bisher in Geltung befindlichen Tarifs für die wichtigsten deutschen Exportartikel...

Elektromotoren, Elektromotoren usw. bis 400 kg im Gewicht 75 (18,50), über 400 kg bis 750 kg 80 (19,50), über 750 kg bis 1000 kg 85 (20,50)...

Silber in Juwelen und Schmuckstücken 5 (3,60), Gold, halbfestes und festes 15 (15), mineralische Farben...

hoh usw. von 0,10 auf 0,25 (10 per Tausend), Eisenbahnwagen...

Angesichts dieser nur von wenigen Ausnahmen unterbrochenen starken Hölzerhörungen ist es nicht recht verständlich, wie die Norddeutsche Allgemeine Zeitung...

Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

Nach einer Berliner Information der Hamb. Nachr. ist dem Holmofschloß des Kronprinzen, sowie dem Berliner Hof...

Der „Erlanger Allg. Anz.“ meldet aus Belmar, wie dort bestimmt verlaute, werde die Verlobung des Großherzogs Wilhelm Ernst von Sachsen mit Prinzessin Hermine von Mecklenburg...

Der Zentrumsabg. Prinz von Preußen sollte nach der „Täglichen Rundschau“ auf Nordsee als Galt des Fürsten Bülow...

Eine Amneistie?

Die Allg. Rundschau wird uns unter dem 6. Juli schreiben: Die Amnestiefrage über das große Ereignis in unserer Geschichte...

Auch die „N. B. B.“ hört, daß aus Anlaß der Geburt des jüngsten Prinzen eine förmliche Gnadenfeier und zwar für militärische und politische Verdienste in Aussicht genommen worden sei...

Neber die Journalisteneise nach England

äußert sich in der neuesten Nummer der „Nation“ auch Dr. Theodor Barth. Er führt u. a. aus: „Die Idee, eine

Heilston.

Das Volk Israel in Aegypten.

Die britische Schule für Archäologie in Aegypten hat soeben in London eine Ausstellung der Funde eröffnet, die ihr während des letzten Jahres in Aegypten gelungen sind...

Nach allen drei Richtungen hin sind die Ausgrabungen von dem besten Erfolge begleitet worden. Es wurde bereits von der Auffindung des Hykos-Lagers berichtet, das Petrie für die Hauptstadt dieser Hirtenvölker erklärt hat...

Stätte ans Licht gefördert wurden, ist besonders ein schöner kleiner Sarkophagus hervorzuheben, der reich bemalt ist...

Ein großer Ausgrabungsstapel bei Tel-El-Jehudiyeh wurde durchsucht, und hier machte Petrie noch seine interessanteste Entdeckung. Es gelang ihm, den von dem Höherpriester Onias erbauten Tempel des Tempel zu entdecken...

Außerhalb der Grenzen der Stadt befindet sich, wie ein Bericht Petries mittelt, ein mächtiger Erdwall, der meistens sichtbar ist und von dem auch schon Josephus wusste...

des Ptolemäus Philomator, der nach Josephus den Juden die Niederlassung gestattete, und viele Schwerden, unter denen sich auch ein Däskelion mit einer Waage fand...

Die Anlage erstreckte sich über eine Fläche von drei bis vier Acres und das heilige Gebäude war genau halb so groß als der Tempel König Salomos. Nur die rohen Umrisse dieses Tempels sind heute noch zu erkennen...

gedere Ansicht von Vertretern der deutschen Presse nach England zu laden, um dort mit ihren Berufsgenossen und anderen Männern des öffentlichen Lebens in persönlichen Verkehr zu treten, was ohne Zweifel eine glänzende. Ob die praktische Durchführung der Idee nicht schließlich mehr Schaden als Nutzen bringen würde, lässt sich kaum in feinerbereihten Worten feststellen. Es ist denkbar, dass die Reise nach England für die deutsche Presse eine wertvolle Gelegenheit sein wird, sich mit den führenden Männern des öffentlichen Lebens in Deutschland zu treffen und die Ergebnisse ihrer Besuche zu veröffentlichen. Ein solches Vorhaben ist natürlich ein vorläufiger Schritt, um zu zeigen, dass die deutsche Presse sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist. Es ist zu hoffen, dass diese Reise nicht nur den Austausch von Meinungen, sondern auch die Förderung der Freundschaft zwischen den Journalisten der beiden Länder zu bewirken wird. In der Zwischenzeit ist es wichtig, die Beziehungen zwischen der deutschen und englischen Presse zu verbessern und die gegenseitige Kenntnis zu vertiefen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Dr. Baumbach hat nun auch, wie der Wunsch noch einer antwortend cordiale Einladung England und Deutschland von der gesamten englischen Regierung geteilt wurde. Allerdings ist es eben so gewiss, dass man keinerlei Meinung hat, diese Freundschaft nicht ausbleiblichen Charakter, anderen Völkern gegenüber zu erklären. Die Beziehungen zwischen England und Deutschland sind die Beziehungen der Freundschaft, welche die Freundschaft zwischen England und Deutschland genügt, um nicht nur die Tugenden, sondern auch den Charakter dessen hervorzuheben, der Herr Dr. S. vor Strafen hat, um den selbst in den letzten Jahren der Freiheit und Freiheit zu genießen, um einer protestantischen Bewegung zu unterstützen. Bei dem Tod Mayors Simpson wurde deshalb auch deutscherseits sofort hervorgehoben, dass in Deutschland kein verständiger Politiker daran denke, die englische Freundschaft gegen Frankreich auszuspielen. Dr. Baumbach kommt schließlich auch auf die Frage des Verzichts gegen Frau Willy Kraus zu sprechen. Der Wunsch ist, es ist mit, dass sich eine Vertreterin der sozialdemokratischen Bewegung nicht hätte beteiligen dürfen, es ist die Einladung zu gedenken, dass sie nur die Beteiligung sich (allem) dafür fanden. Frau Kraus, die einzige Dame unter den Teilnehmerinnen der Freundschaftstreffen zwischen England und Deutschland, die eingeladen war, wurde in der ersten Sitzung ein Gespräch eingeleitet. Der Wunsch, dass Frau Kraus eine sozialdemokratische Persönlichkeit repräsentiere, hat keinen Vertreter der staatlichen oder kommunalen Autorität in England beauftragt, ihr irgend eine gesellschaftliche Ehre zu verleihen.

Deutschland haben über diesen Grad gesellschaftlicher und politischer Kultur noch nicht erreicht. Das ist bedauerlich, aber man muss gerechtfertigt anerkennen, dass die Sozialdemokratie das einzige dazu beigetragen hat, um in Deutschland bessere Sitten nicht aufkommen zu lassen. Unsere Sozialdemokratie weist gegen alle revolutionäre Partei, im Grunde ist sie trotz ihres radikalen Programms eine Partei, die der Wohlthätigkeit die gleiche ist, wie der christlichen Kirche. Die deutsche Sozialdemokratie hat, von dem Standpunkt der Arbeiter aus, den besten Eindruck von der Welt gegeben, um dort zu erklären, wie sie sind. Man kennt in der Fremde nicht nur das Gute kennen, was andere Völker auszeichnen, sondern auch das Besondere, was es in eigenen Lande wichtiger Mühenwertes gibt, und kennen auch, was das nationale Glück und politische Mannerepique ist.

Verständigung über das Schulgesetz.
Das preussische Abgeordnetenhaus hat sich am Freitag über den Entwurf des Schulgesetzes beschritten und Stellung zu den Änderungen genommen, die das Herrenhaus an den von der zweiten Kammer beschlossenen Fassung vorgenommen hat. Die Beschlüsse des Herrenhauses haben den Kommissionsbüchsen erste Revision gegen die vom Herrenhaus vorgeschlagenen Änderungen widerrechtlich an dem Kommissionsbüchsen entgegengehalten, und dies hat zu einer erheblichen Verzögerung der Verhandlungen geführt. Die Beschlüsse des Abgeordnetenhauses sind im wesentlichen die Beschlüsse der Kommission, die im vorigen Jahr über die Angelegenheit beschlossenen Beschlüssen entspricht, und die Änderungen sind im wesentlichen die Änderungen, die die Kommission im vorigen Jahr beschlossenen Beschlüssen entspricht. Die Kommission hat sich für die Forderung ausgesprochen, dass die Rechte der Eltern bei der Wahl der Schulen nicht eingeschränkt werden dürfen. Dies ist ein wichtiger Punkt, der die Selbstbestimmung der Eltern in der Wahl der Schulen für ihre Kinder sicherstellen soll. Die Kommission hat auch darauf hingewiesen, dass die Regierung nicht die Befugnisse der Eltern einseitig einschränken darf. Dies ist eine klare Forderung nach einer Verständigung zwischen der Regierung und den Eltern über die Rechte und Pflichten beider Parteien in der Schulangelegenheit.

Die Beschlüsse des Abgeordnetenhauses sind im wesentlichen die Beschlüsse der Kommission, die im vorigen Jahr über die Angelegenheit beschlossenen Beschlüssen entspricht, und die Änderungen sind im wesentlichen die Änderungen, die die Kommission im vorigen Jahr beschlossenen Beschlüssen entspricht. Die Kommission hat sich für die Forderung ausgesprochen, dass die Rechte der Eltern bei der Wahl der Schulen nicht eingeschränkt werden dürfen. Dies ist ein wichtiger Punkt, der die Selbstbestimmung der Eltern in der Wahl der Schulen für ihre Kinder sicherstellen soll. Die Kommission hat auch darauf hingewiesen, dass die Regierung nicht die Befugnisse der Eltern einseitig einschränken darf. Dies ist eine klare Forderung nach einer Verständigung zwischen der Regierung und den Eltern über die Rechte und Pflichten beider Parteien in der Schulangelegenheit.

Ein Großhaushalt für die Reichswehr.
Die Reichswehr hat sich am Freitag über den Entwurf des Großhaushalts für die Reichswehr beschritten und Stellung zu den Änderungen genommen, die das Herrenhaus an den von der zweiten Kammer beschlossenen Fassung vorgenommen hat. Die Beschlüsse des Herrenhauses haben den Kommissionsbüchsen erste Revision gegen die vom Herrenhaus vorgeschlagenen Änderungen widerrechtlich an dem Kommissionsbüchsen entgegengehalten, und dies hat zu einer erheblichen Verzögerung der Verhandlungen geführt. Die Beschlüsse des Abgeordnetenhauses sind im wesentlichen die Beschlüsse der Kommission, die im vorigen Jahr über die Angelegenheit beschlossenen Beschlüssen entspricht, und die Änderungen sind im wesentlichen die Änderungen, die die Kommission im vorigen Jahr beschlossenen Beschlüssen entspricht. Die Kommission hat sich für die Forderung ausgesprochen, dass die Rechte der Eltern bei der Wahl der Schulen nicht eingeschränkt werden dürfen. Dies ist ein wichtiger Punkt, der die Selbstbestimmung der Eltern in der Wahl der Schulen für ihre Kinder sicherstellen soll. Die Kommission hat auch darauf hingewiesen, dass die Regierung nicht die Befugnisse der Eltern einseitig einschränken darf. Dies ist eine klare Forderung nach einer Verständigung zwischen der Regierung und den Eltern über die Rechte und Pflichten beider Parteien in der Schulangelegenheit.

Die Beschlüsse des Abgeordnetenhauses sind im wesentlichen die Beschlüsse der Kommission, die im vorigen Jahr über die Angelegenheit beschlossenen Beschlüssen entspricht, und die Änderungen sind im wesentlichen die Änderungen, die die Kommission im vorigen Jahr beschlossenen Beschlüssen entspricht. Die Kommission hat sich für die Forderung ausgesprochen, dass die Rechte der Eltern bei der Wahl der Schulen nicht eingeschränkt werden dürfen. Dies ist ein wichtiger Punkt, der die Selbstbestimmung der Eltern in der Wahl der Schulen für ihre Kinder sicherstellen soll. Die Kommission hat auch darauf hingewiesen, dass die Regierung nicht die Befugnisse der Eltern einseitig einschränken darf. Dies ist eine klare Forderung nach einer Verständigung zwischen der Regierung und den Eltern über die Rechte und Pflichten beider Parteien in der Schulangelegenheit.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie.
Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die zur Stillung von Arbeitsplätzen für die im Schulgebiet befindlichen Gruppen bestimmten Lehrer oder Naturalien sind ohne jede Ausnahme auch hierfür zur Verwendung geeignet. Diese Arbeitsplätze sind nicht überschüssig, sondern sehr reichlich vorhanden und in recht erheblichem Umfang, wie amtlich festgestellt ist. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

Die Beziehungen der Reichswehr zur Sozialdemokratie sind ein wichtiges Thema, das in der öffentlichen Meinung große Aufmerksamkeit erregt hat. Es ist zu hoffen, dass die Reichswehr sich den Anforderungen der Öffentlichkeit gegenüber zu öffnen bereit ist und die Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie zu verbessern wird. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche.

genossen einen Gefallen tun, ist unerschöpflich, aber könnte man von einer mittelständischen Persönlichkeit denken, die Grenze des Mittelstandes etwas weit nach oben gerückt, sprechen.

Neue Särgung unter den Bergarbeitern.
Aus Kurland (Sachsen-Anhalt), 6. Juli, wird mitgeteilt: Heute Morgen ist in Beche „Für die 18. März“ eine neue Särgung in Angriff genommen. Der Grund dazu sind die Forderungen wegen der unzureichenden Arbeitsbedingungen im Bergbau. Die Arbeiter fordern eine Verkürzung der Arbeitsstunden von 12 auf 10 Stunden, was die Gesundheit der Arbeiter verbessern würde. Diese Forderungen sind in der Bergbauindustrie weit verbreitet und werden von den Arbeitern mit großer Unterstützung aufgenommen. Die Bergbauverwaltung hat bisher keine konkrete Reaktion gezeigt, was zu Unzufriedenheit unter den Arbeitern führt. Es ist zu hoffen, dass die Forderungen der Arbeiter in naher Zukunft erfüllt werden können.

Der Anarchist Hofmann.
Von Hofmann (Sachsen-Anhalt), 6. Juli, wird mitgeteilt: Hofmann hat sich in der Öffentlichkeit als Anarchist bekannt. Er hat sich für die Abschaffung der staatlichen Autorität ausgesprochen und für eine Gesellschaft ohne Staat plädiert. Hofmann ist ein bekannter Anarchist, der in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit erregt hat. Seine Ansichten sind umstritten, aber sie haben eine große Zahl von Anhängern. Es ist zu hoffen, dass die Diskussionen über Anarchismus in der Öffentlichkeit weitergeführt werden können.

Wahlbestimmungen.
Einen Anarchisten hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

Ein in einem Kreislauf befindlicher Anarchist hat die Reichswehr in den vergangenen Tagen in die Reichswehr aufgenommen. Die Reichswehr hat die Aufnahme von Anarchisten in ihre Reihen als einen wichtigen Schritt zur Stärkung der internationalen Verständigung und Zusammenarbeit in der Medienbranche angesehen. Es ist zu hoffen, dass die Aufnahme von Anarchisten in die Reichswehr zu einer Verbesserung der Beziehungen zwischen der Reichswehr und der Sozialdemokratie führen wird.

sch selbstverständlich, den Namen seines Gewährrichters zu wollen, er erklärte sich aber bereit, die Bedingungen zu erfüllen, die ihm sein Material nicht von einem Beamten des Reichs zu erhalten habe. — Wie das genaue Wort erklärt, nimmt die Unternehmung einen stetig wachsenden Umfang an. Unter andern ist bei einem in Oberbayern wohnenden Arbeiter, der mit den Millionen in Verbindung steht, eine Hausführung abgehalten worden auf Grund eines Briefes, den man bei einem Konsulatsbeamten vorfand.

Ausland.

Die österreichische Delegation

Am gestern u. a. eine Resolution angenommen, in der der Wunsch ausgesprochen wird, daß die Vertreter Österreich-Ungarns auf der nächsten Dantzig Konferenz eingeladen werden, sich in förderlicher Weise an der Diskussion eventueller Vorschläge auf eine allmähliche Einigung in den mit Litauen und Lettland in sämtlichen Staaten zu beteiligen.

Oesterreich-Ungarn und Serbien.

Die ungarische Regierung hat im Einvernehmen mit der österreichischen gegen Serbien die Grenzlinie bestimmt und hat, wie verlautet, gleichzeitig die Ausweisung getroffen, daß autonome Konferenzen anberaumt werden, sich in förderlicher Weise an der Diskussion eventueller Vorschläge auf eine allmähliche Einigung in den mit Litauen und Lettland in sämtlichen Staaten zu beteiligen.

Die Genfer Konvention.

Am gestern unterzeichnet worden. Bei der Unterzeichnung der Konvention wurde bei Artikel 18, der von dem Unterzeichnungsgegenstande handelt, die Stelle „zur Erbringung der Schwere“ von den Delegationen mit aufstrebendem Gefühl begrüßt. Nach der Unterzeichnung des Schwereprotokolls formulierte der Präsident der Genfer Konvention von 1864, Moutier und Dumont. Fast gleich nach dem Genfer Regierung eine kurze Ansprache. Moutier sprach dem Präsidenten die und den Genfer Behörden den Dank der Konferenz aus. Darauf wurde die Sitzung geschlossen. Die Konvention wird das Datum des 8. Juli tragen. Ueber Schwere liegt gemäß § 18 der Dantzig Konferenz in folgenden Punkten formuliert worden: Die Konferenz äußert den Wunsch, daß, um zu einer möglichst genauen Interpretation und Handhabung der Genfer Konvention zu gelangen, die kontrahierenden Mächte dem ständigen Schiedsgerichtshof im Haag die Differenzen, die in Streitigkeiten hinsichtlich der Interpretation der Genfer Konvention sich ergeben könnten, unterbreiten. Dieser Wunsch wurde von allen Staaten angenommen, ausgenommen von Japan, Korea und Großbritannien.

Französische Flottenprogramme.

Der französische Marineminister Thomson erklärte in der Marineministerkommission, daß gemäß dem Beschluß der Kammer vor Ende des Jahres sechs Panzerkreuzer auf Stapel gelegt werden sollten. Der Bau sei verweigert worden infolge Erwidmung der Frage, ob es in England Turbinen bei großen Schiffschiffen Verwendung finden sollten. Der Minister betonte zum Schluß, daß Frankreich sich anstrengen müsse, um nicht vom Ausland überflügelt zu werden, und um dies in bezug auf den Bau von U-Booten erreichen und Vorherrschaft wieder einzubringen.

Der Treuing-Prozess.

Die antilettische „Aure Bavoie“ läßt von General Treuing immer wieder ab. In einem offenen Briefe an ihn schreibt sie: „General! Die Welt bringt. Das höchste Gericht wird sehr leicht fassen und Sie haben noch gar nichts gesagt. Ich beschwöre Sie, sprechen Sie. Sie haben sich dazu feierlich verpflichtet, lösen Sie Ihr Gelübde ein. Ich verhehle Ihnen nicht, daß man bereits allenfalls sagt, wenn Sie nicht reden, so ist es, weil Sie nicht zu sagen haben. Man verleiht Sie mit Treuing Sumbert. Man behauptet auch Ihre Verweigerung ebenfalls, wie die Millionen Kampania. Für viele sind Sie ein Bluffler, der die allgemeine Verleumdung fest gemächlich hat. Das sind noch die Nachlässigkeiten. Andere gehen weiter und fragen sich, ob die Juden nicht durchgeht haben, Ihnen von irgend einer Seite beizukommen.“

Nach seinem Freitritt soll Treuing als Mitglied des „Gesandtschafts“ der französischen Marine wieder eingesetzt werden und das Kreuz der Ehrenlegion erhalten. Da ihn die Jahre seit seiner ersten Verurteilung bis zum heutigen Tage als Kriegsjahre angerechnet werden, so besitzt er bereits jetzt das Anrecht, zum Oberleutnant befördert zu werden. Er dürfte in ein Regiment von Kavallerie eingesetzt werden. Oberleutnant Biquart, der ebenfalls in Frankreich aus der Marine entlassen wurde, soll ebenfalls ebenfalls wieder in Aktivität treten und zwar mit dem Range eines Brigadegenerals. Seine Rehabilitierung macht aber die Schaffung eines neuen Geschw. notwendig, das erst vom Parlamente vorlegt werden muß.

Ein englischer Kolonialkrieg.

Aus gut informierten militärischen Kreisen Londons verlautet der „Wand. Ztg.“ zufolge, die englische Regierung ordnete unter der Hand die Vereisigung von Versteigerungsplanen für Agaypen und Sibirien an, und zwar auf Bedingungen, die die Lage erschwerend und gespannt erklären.

Die russischen Wärrer.

Die Reichsduma.

Der Minister Afanassiew gab gestern in kurzer, vom Beifall und der Aufmerksamkeit lebhaftem Empfang aufgenommen Rede dem Schmerz und der Enttäuschung über die Ergebnisse in Belostof Ausbreit. In den Tagen der russischen Gouverneure ist Gott erlöhnt. Die letzten Christum befragen und haben sich wie Herodes im Jahre der Juden. Der Richter der Schuld ist aber voll; das russische Volk werde die Uebelthaten tragen; diese mögen empfinden, daß die Stunde des Gerichts nahe liege.

Im weiteren Verlaufe der Sitzung ging die Duma zur Beratung des Antrages des Finanzministers über, einen Kredit von 50 Millionen für die von Hungernot bedrohten Provinzen zu bewilligen. Bisht Pwoffi schloßerte die in den betreffenden Provinzen herrschenden Zustände als schrecklich und erklärte, daß eine völlige Verwüstung dort herrsche. Professor Seraxstein, der Vorkämpfer der Budgetkommission, teilte mit, daß der Finanzminister selbst zugegeben habe, daß der Zustand der russischen Finanzen bedenklich sei, und daß der Minister vorgezogen habe, für das laufende Jahr eine Anleihe zu genehmigen, damit aber von 1907 ab mit einer sorgfältigeren Behandlung des Budgets zu beginnen. Moutier verwarf den Antrag des Ministers und schlug im Namen der Budgetkommission vor, 15 Millionen zu bewilligen und den Rest der Summe durch Abkürzungen vom Budget zu decken. Er sei überzeugt, daß der Minister die Ausgaben für das laufende Jahr herabsetzen könne, und bezeichnet diesen Weg als

den einzigen, der von der Duma bekräftigt werden könnte.

Der Finanzminister bereitete sein Anleiheprojekt und verpackt, in vollem Einvernehmen mit dem Duma vorgelegt, es hat aber unmöglich, die Budgetausgaben in diesem Jahre zu bewilligen. Professor Seraxstein erwiderte darauf mit einer Reihe ironischer Bemerkungen. Sollos bezeichnete eine Reihe von Ausgaben im Etat des Ministeriums des Innern als unnötig unnütz. Pwoffi erklärte, daß keine Mittel zur Hebung des russischen Kredit sei die Demission des Ministers erlöhnt. Jedes Militärgericht verurteile an den europäischen Wärrer eine Strafe. Nach einer kurzen Erwiderung des Ministers den Sitzungssaal, wobei einige Mitglieder der russischen Wärrer rufen: Heber mit der Regierung! Die Duma nahm nach weiterer Verhandlung die Beschlüsse der Minister der Finanzen und des Innern mit einem Mehrheitsbeschlusse der Budgetkommission an, wonach an Stelle der geforderten 50 Millionen 15 Millionen Rubel zur Abdeckung der Hungernot bewilligt werden und der Rest durch Anleihe an den Ausgaben des Budgets aufgebracht werden soll. Ein Antrag der Sozialisten, die 50 Millionen durch Abschaffung der Sozialen und aus den Einkünften der kaiserlichen Domänen zu beschaffen, wurde abgelehnt.

Admiral Hochsejtenwitsch.

Wie der „Daily Express“ aus Petersburg meldet, hat sich Admiral Hochsejtenwitsch, der wegen Uebergabe eines Torpedobootes nach der Seeschlacht bei Tsushima vor ein Kriegsgericht gestellt worden ist, für schuldig erklärt und die Verantwortung für die Uebergabe vollständig übernommen. Er hat das Gericht geteilt, ist zu einer möglichst strengen Strafe zu verurteilen, was in diesem Falle zum Tode wäre.

Verreinigte Staaten von Amerika.

Sequoia, der Präsident des westlichen Bergarbeiterbundes, der auf die Anlage hin, den früheren Gouverneur Steuenberg ernannt zu haben, sich im Gefängnis befindet, ist von der sozialistischen Partei als Kandidat für den Gouverneursposten in Colorado aufgestellt worden.

Beilage: Otto Sonne.

Verantwortlich für den politischen Teil: Dr. Fritz Wilmanns; für den sozialen Teil: Erich Reuther; für Provinzialnachrichten: Albert Hertling; für das Ausland: Dr. Arthur Bloch; für den Handelsteil: Dr. Arthur Bloch; für die Justizteil: Graf Komacker. Druck und Verlag von Otto Sonne. —

— Diese Nummer umfaßt 16 Seiten. —

Zimmer Wieder Verlangen preislösige spanische Hausfrauen und erfordere ständige Wärrerinnen das echte Dr. Thompsons Selbstheilungsmittel mit dem Schwanz. Sie wissen eben aus Erfahrung, daß es bis auf den heutigen Tag kein besseres Wärrermittel gibt. —

Hamburger
Engros-Lager

Leopold Nussbaum

G. m. b. H.
Fernruf 378.

Gr. Ulrichstrasse 60/61.

Halle a. S.

Barfüßerstrasse 3/5.

Sommer-Räumungs-Verkauf.

Nur soweit Vorrat.

Preise konkurrenzlos.

Nur soweit Vorrat.

Seidenstoffe.

Sortiment	Blusenfeide	das Meter
1	hochmoderne Karos in den entzückendsten Farbenstellungen	95 Pf.
enthält:	früherer Wert bis 2 ⁰⁰ Mk., jetzt	

Sortiment	Blusenfeide	das Meter
2	Luisins in schwerer Qualität, wundervolle helle Karos, für Gesellschaftsblusen	195 Pf.
enthält:	früherer Wert bis 3 ⁷⁵ Mk., jetzt	

Halbfertige Roben.

Ein	Posten Chiffonroben	14 ⁷⁵ Mk.
	halbfertig, elfenbein, mit Spitzen und breiter Stickerei ausgestattet, vornehmer Geschmack	
	früherer Wert bis 60 Mk., jetzt	

Ein	Posten seidene Tüllroben	12 ⁵⁰ Mk.
	halbfertig, schwarz und farbig, hochelegante Gesellschafts- toiletten mit Spitzen und Band entzückend garniert	
	früherer Wert bis 50 Mk., jetzt	

Grosse Posten in wollenen Kleiderstoffen.

Blusenstoffe	in Wolle, moderne Karos, regulärer Wert bis 1.50, jetzt Meter	75 Pf.
Blusenstoffe	reine Wolle, anare Streifen und Karos regulärer Wert bis 2.00, jetzt Meter	95 Pf.
Blusenstoffe	reine Wolle, letzte Neudeiten regulärer Wert bis 2.50, jetzt Meter	125 Pf.

Kostümstoffe	vorzügliche Qualitäten, englischer Geschmack, regulärer Wert bis 1.75, jetzt Meter	95 Pf.
Kostümstoffe	110 cm breit, moderne verkommene Karos regulärer Wert bis 2.00, jetzt Meter	125 Pf.
Kostümstoffe	110 cm breit, bestiegene Qualität regulärer Wert bis 2.50, jetzt Meter	150 Pf.

Halbfertige Roben Seiden-Stoff mit reicher Garnierung von Spitzen und Einfügen 4⁵⁰

Ein großer Posten Hauskleiderstoffe, doppeltbr., Met. 40 u. 28⁰⁰

Geschäftshaus

Meine
Schaufenster
bitte
zu beachten.

J. Lewin

Meine
Schaufenster
bitte
zu beachten.

Halle a. S.

Grosser

Marktplatz 2 u. 3.

Inventur-Ausverkauf.

Wasch-Kleiderstoffe. Ein grosser Posten in nur neuen Dessins, auf hellem u. dunklem Grund Mtr. 49, 35, 29 u. 22 Pt. Ein grosser Posten in überraschend gr. Musterausw. Mtr. 85, 75, 65 u. 58 Pt. Ein grosser Posten Grosses Farben-Sortiment Meter 52, 45 und 35 Pt. Ein grosser Posten klare Waschestoffe für Blusen und Kostüme Meter 60, 45, 35 und 25 Pt. Ein grosser Posten prima Elässer Waschestoff in nur neuen Dessins Meter 45, 40, 38 und 25 Pt. Ein grosser Posten vorzögl. Qualitäten i. reich Musterausw. Mtr. 60, 45, 35 und 27 Pt.	Wollene Kleiderstoffe. Ein grosser Posten in aparten Streifen und Karos Meter 50, 45, 30 und 25 Pt. Ein grosser Posten Wolle mit aparten Seidenstreifen Meter 1.25, 1.15, 1.00 und 75 Pt. Ein grosser Posten im engl. Geschm. grosse Farben-Sortiment Mtr. 50 Pt. Ein grosser Posten reine Wolle, la Qual. in den neuesten Farbtönen Meter 75 und 60 Pt. Ein grosser Posten extra breit, vorzügliche Qualitäten Meter 1.45, 1.35 und 100 Ein grosser Posten bestbewährte Qualitäten, in allen Saisonfarben Meter 68, 58 und 35 Pt.	Seiden-Stoffe. Ein grosser Posten schwarz, reine Seide, Ia. Qualitäten, Mtr. 2.50, 1.85, 1.65, 1.45, 1.25 u. 100 Ein grosser Posten u. Merveilleux, reine Seide, grosses Farben-Sortiment Meter 1.25, 1.15, 1.00 und 55 Pt. Ein grosser Posten nur beste Qualitäten, reine Seide, grosse Musterauswahl Meter 195 Ein grosser Posten Prima Qualität, in den apartesten Streifen u. Karos Meter 1.35 und 125 Ein grosser Posten reine Seide, bewährte Qualitäten Meter 125 Ein grosser Posten Grosses Farben-Sortiment Meter 35 Pt.
---	---	--

Ein grosser Posten

Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche,

nur erstklassige Qualitäten bestehend aus feineren Damen-Tag- und Nacht-Hemden mit Madeira-Stickereien und Durchbruch-Arbeiten, eleganten Piqué-Jacken und -Röcken, feinen Beinkleidern und besseren Genres in Herren- und Kinder-Wäsche

zu enorm billigen Preisen.

Grosse Posten in Damenputz u. Weisswaren.

Ein Posten Garnierte Damen-Hüte geschmackvolle Garnituren das Stück 75, 50 u. 35 Pt.	Ein Posten elegante Glacé-Leder- u. Gummi-Gürtel mit hochaparten Schnallen — das Stück von 65 Pt. an. —	Ein Posten Spachtel-, Valenciennes- und Tüll-Spitzen u. Einsätze versch. Breiten d. Mtr. 90, 15, 10 u. 5 Pf.	Ein Posten elegante Batist-Stickerei u. Seid.-Hüte für Mädchen das Stück 1.50, 1.25, 90 u. 65 Pt.	Ein Posten Seidene Herr.-Krawatten hochaparte Dessins das Stück 38, 25, 15 u. 10 Pt.
Ein Posten Ungarnierte Damen-Hüte Moderne Façons das Stück 50, 25, 15 und 5 Pt.	Ein Posten Weisse Leder-Gürtel mit Goldschalle das Stück 18 Pt.	Ein Posten Spachtel- u. Valenc.-Stoffe aparte Dessins das Meter von 65 Pt. an	Ein Posten Wasch-Südwesten in vielen Farben das Stück 50, 30, 20 und 10 Pt.	Ein Posten Herren- u. Knaben-Mützen moderne Façons das Stück 18 Pt.
Ein Posten Herr.- u. Knab.-Stroh Hüte Moderne Façons das Stück 28 und 25 Pt.	Ein Posten Farbige Gürtel Leder-Imitation das Stück 15 Pt.	Ein Posten Damen-Lavalliers reine Seide das Stück von 90 bis 18 Pt.	Ein Posten Knaben-Mützen weiss Ripa das Stück 10 Pt.	Ein Posten Knaben-Schirm-Mützen gute Qualitäten das Stück 15 Pt.
Ein Posten Herren-Stoff-Hüte Moderne Façons das Stück 50, 25 und 10 Pt.	Ein Posten Damen-Selbstbinder reine Seide, einfarb. u. gem. das Stück 45, 38 und 28 Pt.	Ein Posten Damen-Krawatten reine Seide das Stück von 90 bis 5 Pt.	Ein Posten Kieler Matrosen-Mützen weisse Waschestoff das Stück 25 Pt.	Ein Posten Schwarze Straussfedern garantiert echt das Stück 1.15 und 95 Pt.

Grosse Posten Damen- und Kinder-Konfektion

zu unerreich billigen Extra-Preisen.

Etamine-Blusen , geschmackvolle Muster	68 Pt.	Damen-Wasch-Kostüme in chicser Verarbeitung	von 275 an.
Damen-Waschblusen , aparte Streifen und abgesetzte Dessins	98, 88 Pt.	Damen-Kostüm-Röcke in vielseitiger Auswahl	von 125 an.
Weisse Batist-Damenblusen	150 M.	Schwarze Damen-Jacketts aus prima Stoffen	von 150 an.
Wollene Voile-Blusen , gefüttert, herrliche Streifen	175 M.	Staub-Paletots , 1/4 lang, letzte Neuheiten	von 390 an.
Reinwollene Mousseline-Blusen , gefüttert	275 M.	Damen-Spitzen-Stolas , lange Façons	von 375 an.
Seidene Damen-Blusen	von 125 an	Knaben-Wasch-Blusen	45 Pt.
Einzelne Modelle in hocheleganter Ausführung zu billigsten Inventurpreisen.		Mädchen-Wasch-Kleider	45 Pt.

Ein grosser Posten **Weisse Indisch-Mull-Blusen** mit eleganten Stickerei- od. Valenciennes-Einsätzen, zu enorm billigen Preisen.

Ein grosser Posten **Weisse Indisch-Mull-Kleider** Rock und Bluse vielfach mit 475 Stickerei-Einsatz gearbeitet von 4 an.

Ein grosser Posten **Dam.-Ring-Strümpfe**
englisch lang, vorzügliche Qualität, in den feinsten Farbtönen,
das Paar **35 Pt.**

Ein grosser Posten **englische Tüll-Gardinen**, nur bestbewährte, vorzügliche Qualitäten in Blumen- u. Stillmustern vom Stück u. abgepasst.
Posten I. Meter **35 Pt.** statt 65 Pt.
Posten II. Meter **52 Pt.** statt 88 Pt.
Posten III. Fenster **395 M.** statt 6 M.
Posten IV. Fenster **490 M.** statt 8.50 M.

Ein grosser Posten **Damen-Handschuhe**, ganz durchbrochen, 2 Druckknöpfe, schwarz, weiss und farbig
das Paar **25 Pt.**

Der beschränkte Raum gestattet nur einen geringen Bruchteil von den überaus günstigen Sonderangeboten anzuführen.